

Aktivisten demonstrierten mit Atemschutz-Masken

Zukunft der Kinder

Groß Enzersdorf präsentiert sich nur allzu gerne als „klimafreundlich“, als „gesundheitsbewusst“. Nun kommen zum Beispiel direkt neben den neuen Schulstandort Smola-Kaserne die Abluftschlote des Tunnels. Aktivisten protestieren.

Groß Enzersdorf – Groß Enzersdorf präsentierte sich kürzlich als „Gesunde Gemeinde“ und auch als neue Schulstadt mit einem Gymnasium. Vor kurzem wurde auch der neue, große Kindergarten eröffnet: 800 Meter entfernt vom geplanten Autobahnknoten Essling liegt der neue Groß Enzersdorfer Kindergarten.

Eltern haben Angst um Kinder

„Unmittelbar neben der Smola-Kaserne wird eines der beiden nur 10 m hohen Lüftungsbauwerke die Abluft vom fast 9 km langen Tunnel mit 65.000 Fahrzeugen täglich ausblasen – direkt



in die Lungen der Schüler und Schülerinnen“, so Margit Huber von der BIM. „Wie eine Transitautobahn nur wenige hundert Meter neben Schulen entfernt zum Image einer Klimaschutzgemeinde passen soll, ist mir schleierhaft“, meint Helmut Kainz, Sprecher der BIM.

Aktivisten-Demo gegen die geplante Lobau-Autobahn.

FOTO: Z.V.G.